

**Protokoll über die Sitzung des Rates**  
**Rat/005/2017**

**Sitzungstermin:** Montag, 11.12.2017

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 19:42 Uhr

**Ort:** im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstr. 193, 3. OG Zimmer 314

**Anwesend sind:**

**Stellv. Vorsitzende/r**

Herr Friedhelm Jelken

**Mitglieder**

Herr Jens Amelsberg

Frau Elke-Marei Bauer

Herr Christian Buß

Frau Sabiha Dietrich

Frau Frieda Dirks

Frau Friederike Dirks

Herr Heiner Eisenhauer

Herr Benjamin Feiler

Frau Marion Fick-Tiggers

Frau Ewa Gall

Herr Wolfgang Goes

Herr Karl-Dieter Jelken

Herr Johannes Kleen

Herr Johann Kruse

Frau Annemarie Martens

ab 19:07 Uhr (Top6)

Herr Alfred Meyer

Frau Gabriele Münch

Herr Klaus-Dieter Reder

Herr Heinz Saathoff

Herr Johann Saathoff

Herr Horst-Richard Schlösser

Frau Hilka Siefkes

Herr Wolfgang Sievers

Herr Bürgermeister Friedrich Völler

Herr Edgar Weiss

Herr Reiner Zigan

**von der Verwaltung**

Herr Johannes Bohlen

Herr Jens Brooksiek

Herr Sven Lübbers

Frau Mareike Mintken

Protokollführerin

Herr Horst-Dieter Schoon

**Entschuldigt fehlen:**

**Vorsitzende/r**

Herr Jens Peter Grohn

### **Mitglieder**

Herr Jürgen de Buhr  
Frau Ineke Dömelt  
Herr Helmut Meyer

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 25.09.2017
- 5 Bericht des Bürgermeisters gem. § 4 Ziff. e der GO
- 6 Verlängerung der "Richtlinie der Stadt Wiesmoor zur Förderung von Unternehmen im Gewerbegebiet Ilexstraße Hinrichsfehn"  
Vorlage: BV/202/2017
- 7 Erstellung einer Richtlinie zur Kulturförderung  
Vorlage: BV/207/2017
- 8 Umbesetzung im Fachausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur  
Vorlage: BV/215/2017
- 9 Teilausbau der Straße "Narzissenstraße"  
Hier: Festlegung der Einrichtung  
Vorlage: BV/227/2017
- 10 Steuerhebesatzsatzung 2018  
Vorlage: BV/232/2017
- 11 Schriftliche Anträge gem. § 5 GO
- 12 Schriftliche Anfragen gem. § 16 der GO
- 13 Einwohnerfragestunde gem. § 17 der GO

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der stellv. Ratsvorsitzende Friedhelm Jelken, CDU, eröffnet die Sitzung des Rates um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Pressevertreter sowie die Zuhörer/-innen. Zusätzlich lässt er den Ratsvorsitzenden Jens-Peter Grohn als auch die Ratsmitglieder Jürgen de Buhr, Helmut Meyer und Ineke Dömelt entschuldigen.

**TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der stellv. Ratsvorsitzende Friedhelm Jelken stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

**TOP 3      Feststellung der Tagesordnung**

Da keine Ergänzungen oder Einwände vorliegen, wird die Tagesordnung vom 28.11.2017, wie vorgelegt, einstimmig festgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 26    Nein: 0    Enthaltung: 0

**TOP 4      Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 25.09.2017**

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der stellv. Ratsvorsitzende Friedhelm Jelken über die Genehmigung des Protokolls abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 25    Nein: 0    Enthaltung: 1

**TOP 5      Bericht des Bürgermeisters gem. § 4 Ziff. e der GO**

Den Wortlaut des Berichtes erhielten die Ratsmitglieder in der Sitzung ausgehändigt. Er wird Bestandteil der Niederschrift.

**Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

**TOP 6**     **Verlängerung der "Richtlinie der Stadt Wiesmoor zur Förderung von Unternehmen im Gewerbegebiet Ilexstraße Hinrichsfehn"**  
**Vorlage: BV/202/2017**

**Sachverhalt:**

Die Richtlinie der Stadt Wiesmoor zur Förderung von Unternehmen im Gewerbegebiet Ilexstraße wurde in der Sitzung des Rates am 09.05.2016 bis zum 31.12.2017 verlängert.

Aktuell kam die Förderrichtlinie bei der Ansiedlung der Drs/deVries GmbH gem. Beschluss des Rates vom 25.09.2017 zur Anwendung. Der Verwaltung liegen für das Gewerbegebiet Ilexstraße weitere Anfragen für Gewerbegrundstücke vor.

Ratsfrau Annemarie Martens, CDU, nimmt ab 19:07 Uhr an der Ratssitzung teil.

BGM Völler erläutert den Sachverhalt.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt daher vor, die genannte Richtlinie bis zum 31.12.2019 zu verlängern.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27    Nein: 0    Enthaltung: 0

**TOP 7      Erstellung einer Richtlinie zur Kulturförderung**  
**Vorlage: BV/207/2017**

**Sachverhalt:**

Die Verwaltung hat eine Richtlinie für die Kunst- und Kulturförderung in der Stadt Wiesmoor erarbeitet.

Anträge können danach gemeinnützige Vereine und andere privatrechtliche Träger stellen. Förderfähig sind künstlerische und kulturelle Projektvorhaben. Es können bis zu 50% der förderfähigen Ausgaben bis zu einer Maximalförderung von 6.000 € gewährt werden. Sie kann auch durch eine Unterstützung des Bauhofes mit max. 3.000 € erfolgen.

Da die Förderrichtlinie auf die bisherigen Zuschüsse an bestehenden Veranstaltungen zugeschnitten ist, profitieren davon derzeit der Kultur- und Kunstkreis, die Nordbrücke sowie die Veranstaltung „Nach oben offen“.

BGM Völler erläutert den Sachverhalt.

Ratsmitglied Klaus-Dieter Reder, CDU, begrüßt es im Namen der CDU-Fraktion, dass solch eine Richtlinie nun auf den Weg gebracht wird. Dadurch ergibt sich Handlungs- und Planungssicherheit für die Kulturschaffenden. Da sich Wiesmoor im Bereich der kulturellen Angebote aber sicherlich noch weiterentwickeln wird, bedarf es zukünftig auch einer Weiterentwicklung der Kulturrichtlinie.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt vor, die Richtlinie zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27    Nein: 0    Enthaltung: 0



**TOP 8      Umbesetzung im Fachausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur**  
**Vorlage: BV/215/2017**

**Sachverhalt:**

Gem. § 110 NSchG und dem Ratsbeschluss vom 14.11.2016 gehört dem Fachausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur der Stadt Wiesmoor u. a. ein/e Vertreter/-in der Schüler/-innen an.

Bisher war Frau Christin Meyer als Schülervereinerin in den Fachausschuss berufen.

Die Verwaltung hat die Mitteilung erhalten, dass es in diesem Bereich einen Wechsel gegeben hat. Neue Schülersprecherin an der KGS Wiesmoor ist nun Frau Jule Jänsch aus Wiesmoor.

Es ist erforderlich, dass der Rat den feststellenden Beschluss gem. § 71 Abs. 5 NKomVG fasst.

Sven Lübbers erläutert den Sachverhalt.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Wiesmoor beruft Frau Jule Jänsch als neue Schülervereinerin in den Fachausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27    Nein: 0    Enthaltung: 0

**TOP 9      Teilausbau der Straße "Narzissenstraße"  
Hier: Festlegung der Einrichtung  
Vorlage: BV/227/2017**

**Sachverhalt:**

Die Baumaßnahme für den Teilbereich der Narzissenstraße von der Einmündung Mullberger Straße bis zur Einmündung in den Kreuzungsbereich der Marktstraße wurde in der VA-Sitzung am 06.11.2017 sowie in der Wegeausschusssitzung am 16.11.2017 behandelt.

Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um eine beitragspflichtige Ausbaumaßnahme gemäß den Bestimmungen der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Wiesmoor.

Für die rechtssichere Erhebung von Straßenausbaubeiträgen ist für diesen auszubauenden Teilbereich die Bildung einer Anlage erforderlich.

Dies begründet sich wie folgt:

Maßgeblich für die beitragsrechtliche Entscheidung ist das Erscheinungsbild nach der Durchführung der Ausbaumaßnahme. Hier ist auch die Gestaltung des weiteren Verlaufs der Narzissenstraße in die Prüfung mit einzubeziehen.

Derzeit gibt es keine Planungen, wie die Narzissenstraße vom Kreuzungsbereich Marktstraße bis zum Kreuzungsbereich Kornblumenweg zukünftig gestaltet wird. Ein weiterer Ausbau ist jedoch über kurz oder lang erforderlich. Schon jetzt unterscheidet sich dieser Streckenabschnitt in der ausgebauten Breite von der nun auszubauenden Anlage.

Bei der Stichstraße zum Kanal handelt es sich zudem um eine Sackgasse mit reinem Anliegerverkehr, während der Bereich zwischen Marktstraße und Kornblumenweg und darüber hinaus wesentlich mehr Verkehr aufnehmen muss, allein schon aufgrund der Stichstraßen, die in diesem Teilbereich in die Narzissenstraße einmünden.

Dementsprechend ist dieser Bereich als Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr einzustufen.

Aus den vorgenannten Gründen handelt es sich bei der nun auszubauenden Einrichtung demnach um eine selbstständige Anlage.

Die Einrichtung ist im anliegenden Lageplan dargestellt und beginnt an der Einmündung Mullberger Straße bis zur Einmündung in den Kreuzungsbereich der Marktstraße.

Hier wird eine neue Oberflächenentwässerungsleitung verlegt, die auch das Oberflächenwasser des weiteren Verlaufs der Narzissenstraße aufnehmen muss.

Die vorhandene Leitung stammt aus den 60 er Jahren und ist abgängig.

Eine Schmutzwasserkanalleitung wird verlegt bis zur Einfahrt des Flurstücks 6/13.

Die Fahrbahn ist ca. 90 m lang und besteht aus einem Sandkoffer, einer Schottertragschicht von d=15 cm, einer Bitumentragschicht von d= 10 cm sowie einer Deckschicht von d= 4 cm. Die Fahrbahn wird mit einer 2-reihigen Rinne und einem Bord versehen.

Es wird kein Gehweg angelegt.

Die vorhandene Beleuchtung wird um eine zusätzliche Straßenlaterne erweitert.

Johannes Bohlen trägt den Sachverhalt vor. Eine entsprechende Planzeichnung wird über den Beamer angezeigt.

Ratsmitglied Horst-Richard Schlösser, GfW, bemängelt, dass die Straßenschäden an der Mullberger Straße aufgrund der Bautätigkeiten immer größer werden. Aus dem Grund plädiert er dafür, dass der Schwerlastverkehr diesen Bereich der Mullberger Straße nicht mehr befahren sollte und hierfür die vorhandene Absperrung wieder installiert wird.

Johannes Bohlen erklärt, dass die dort vorhandene Sperre nach dem Bau der Häuser wieder aufgestellt wird. Die Planungen sehen es aber vor, dass der Baustellenverkehr über die Mullberger Straße anstatt über die Marktstraße erfolgt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt vor, die Festlegung der Einrichtung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltung: 0

**TOP 10**     **Steuerhebesatzsatzung 2018**  
**Vorlage: BV/232/2017**

**Sachverhalt:**

Die Steuerhebesätze werden seit 2013 in einer eigenen Steuerhebesatzsatzung festgesetzt. Die Steuerhebesatzsatzung kann unabhängig vom Haushaltsplan beschlossen werden und in Kraft treten. Für 2018 empfiehlt die Verwaltung, die Steuerhebesätze in gleicher Höhe wie im Vorjahr festzusetzen. Dies bedeuten Steuerhebesätze für die Grundsteuern A und B jeweils in Höhe von 383 % und für die Gewerbesteuer in Höhe von 377 %. Ein entsprechender Satzungsentwurf ist als Anlage beigefügt.

Jens Brooksiek erläutert den Sachverhalt.

Ratsfrau Friederike Dirks, CDU, begrüßt es im Namen der CDU-Fraktion, dass die Steuerhebesätze nicht erhöht werden. Die Bürger sollten nicht zusätzlich belastet werden. Außerdem setze man mit stabilen Steuerhebesätzen ein positives Signal in Richtung der Gewerbetreibenden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die beigefügte Steuerhebesatzsatzung mit den Steuerhebesätzen für die Grundsteuer A und B jeweils in Höhe von 383 % und für die Gewerbesteuer in Höhe von 377 % wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27    Nein: 0    Enthaltung: 0

**TOP 11     Schriftliche Anträge gem. § 5 GO**

Sven Lübbers teilt mit, dass die Fraktion WB in der letzten Woche noch einen Antrag für die nächste Sitzung des Fachausschusses für Wirtschaft, Fremdenverkehr, Planung und Bau mit der Thematik "Konzentrationsplanung Torfabbau" eingereicht hat.

**Hinweis des Protokollführers:**

Der Antrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag an den Fachausschuss für Wirtschaft, Fremdenverkehr, Planung und Bau zu verweisen.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Ratsvorsitzender Friedhelm Jelken über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Antrag wird an den Fachausschuss für Wirtschaft, Fremdenverkehr, Planung und Bau verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen

Ja: 27    Nein: 0    Enthaltung: 0

**TOP 12     Schriftliche Anfragen gem. § 16 der GO**

BGM Völler teilt mit, dass der Verwaltung eine schriftliche Anfrage der Fraktion WB mit zwei Fragen vorliegt.

Frage zum Torfabbaugebiet Amsel-/Drosselweg:

Stehen die vorgenannten Unterlagen einem Ratsmitglied zur Verfügung? Wenn ja, seit wann und für welche Tätigkeit?

Johannes Bohlen antwortet, dass die Frage mit "Ja" beantwortet werden kann. Denn Ratsmitglieder können Akteneinsicht beantragen. So ist es auch in der Vergangenheit vorgekommen. Da hatten zwei Ratsmitglieder bereits die entsprechenden Unterlagen in der Verwaltung eingesehen. Es wurden aber keine Unterlagen von der Verwaltung herausgegeben. Er gibt noch zu bedenken, dass an einem Torfabbauverfahren auch Dritte beteiligt sind.

Zur zweiten Frage teilt BGM Völler mit, dass sich diese auf einen Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet Ilexstraße bezieht. Diese Thematik wurde in der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses behandelt. Aus diesem Grund ist dem Ratsmitglied Edgar Weiss, WB, die entsprechende Antwort bekannt. BGM Völler macht deutlich, dass er gerne bereit ist, soweit es gewünscht wird, den Rat im nicht öffentlichen Teil darüber zu informieren.

**TOP 13    Einwohnerfragestunde gem. § 17 der GO**

Da keine Fragen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner bestehen, schließt der stellv. Ratsvorsitzende Friedhelm Jelken die Einwohnerfragestunde und zugleich auch den öffentlichen Teil der Rats-sitzung um 19:28 Uhr.

